

Sonnabend, den 27. August 1988, 17.00 Uhr

Sonntag, den 28. August 1988, 17.00 Uhr

Im Rahmen des Dresdner Sommers 1988

5. *Serenade*

Dirigent: Ekkehard Klemm, Altenburg

Solisten: Birgit Lich, Dresden, Flöte
Götz Bammes, Dresden, Flöte

Joseph Haydn
1732–1809

Sinfonie Nr. 48 C-Dur
(Maria Theresia)

Allegro
Adagio
Menuett (Allegretto)
Finale (Allegro)

Domenico Cimarosa
1749–1801


Konzert für zwei Flöten
und Orchester G-Dur

Allegro
Largo
Rondo (Allegretto ma non tanto)

Wolfgang Amadeus Mozart
1756–1791

Sinfonie C-Dur KV 338

Allegro vivace
Andante di molto
Finale (Allegro vivace)



DRESDNER PHILHARMONIE

5. Serenade

27. August 1988

DRESDNER SOMMER 1988 IM SCHLOSSPARK
PILLNITZ

Falls das Konzert wegen schlechter Witterung innerhalb der ersten halben Stunde abgebrochen werden muß, wird der Eintrittspreis bis zehn Tage nach dem Konzert gegen Vorlage des Programmes als Eintrittskarte in der Besucherabteilung der Dresdner Philharmonie im Kulturpalast, Zimmer 572, zurückerstattet.
Sprechzeit: Dienstag, 15–17 Uhr

VORANKÜNDIGUNG:

Sonnabend, den 3. September 1988, 19.30 Uhr

Sonntag, den 4. September 1988, 19.30 Uhr

1. SONDERKONZERT

Dirigent: Jaromír Nohejl, CSSR

Bedřich Smetana

Mein Vaterland – Zyklus sinfonischer Dichtungen

Programmblätter der Dresdner Philharmonie – Spielzeit 1988/89

Chefdirigent: Jörg-Peter Weigle

Redaktion: Dipl.-Phil. Sabine Grosse

Druck: GGV, BT Heidenau III-25-16 2 JtG 009-44-88

Eintritt mit Programm: 3,25 M